

Verbräuche transparent machen und Maßnahmen ableiten

- Digitale Auswertung und Erfassung von Energieverbräuchen kommunaler Liegenschaften
- Frühzeitiges Erkennen von auffälligen Verbrauchsentwicklungen und Einsparpotenziale
- Energetische Bewertung von Gebäuden und Entwicklung einer passenden Sanierungsstrategie
- Gezielte Nutzung von geeigneten und förderfähigen Maßnahmen

Kosten senken und Verwaltung entlasten

- Mehr Transparenz über Energieverbräuche und Betriebskosten
- Weniger Verwaltungsaufwand durch digitale Werkzeuge
- Unterstützung bei der richtlinienkonformen Nutzung von Fördermitteln
- Langfristige Senkung des Energieverbrauchs, Emissionen und Betriebskosten



Das kommunale Energiemanagementsystem ist bereits in über 80 Kommunen in Baden-Württemberg im Einsatz, z. B. in der Stadt Schwetzingen, Gemeinde Karlsbad, Gemeinde Teningen oder Gemeinde Uttenweiler. Erfasst wurden damit rund 1.400 Liegenschaften, 5.400 Messpunkte und über 10.200 Datenreihen.

[Mehr Informationen →](#)

Eine Lösung von:



Förderfähig
über
[Klimaschutz-
Plus](#) →

